

ECAP

**BILDUNG &
PARTIZIPATION**

**FORMAZIONE &
PARTECIPAZIONE**

**FORMATION &
PARTICIPATION**



2022

Jahresbericht | Rapporto d'attività | Rapport d'activités

www.ecap.ch

Gestaltung

Sonja Denovski
www.sonjadenovski.com

Druck

Tipo-Offset Aurora SA
Via Sonvico 11
6952 Canobbio
Tel +41 91 941 93 41
www.tipo-aurora.ch

Inhaltsverzeichnis

Indice

Table des matières

Vorwort	5
Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2022	6
1 Zweck der Organisation	6
2 Leitende Organe und ihre Amtszeit	6
3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel	6
4 Mitarbeitende und Organisation	10
Prefazione	11
Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2022	12
1 Scopi dell'organizzazione	12
2 Organi direttivi e durata del mandato	12
3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili	12
4 Collaboratori/trici e organizzazione	16
Préface	17
Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2022	18
1 Buts de l'organisation	18
2 Organes dirigeants et durée du mandat	18
3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition	18
4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation	22
Revisionsbericht / Rapporto dei revisori	24
Bilanz / Bilancio	26
Erfolgsrechnung / Conto Economico	28
Geldflussrechnung / Variazione dei mezzi liquidi	30
Rechnung über die Veränderung des Kapitals / Variazione del capitale	31
Anhang zur Jahresrechnung 2022	32

E C A P

**SPRACHE
& INTEGRATION**

**LINGUA &
INTEGRAZIONE**

**LANGUE &
INTÉGRATION**

[Small note]



ECAP entstand Anfang der 1970er Jahre aus einer Entscheidung der Solidarität heraus. Die Solidarität der «Arbeiteraristokratie», die in den 1950er Jahren aus Italien in die Schweiz eingewandert ist, die Solidarität der Metallarbeiter und der spezialisierten Maurer, die Solidarität der Vorarbeiter und der jungen Studenten gegenüber der Masse der ungelernten Arbeitenden, die in den folgenden Jahren in die Schweiz kamen. Viele von ihnen stammten aus ländlichen Gegenden und gelangten in die schweizerische Industrieland, ohne die obligatorische Schulzeit abgeschlossen zu haben.

Von diesem Grundgedanken ausgehend sind viele Kurse entstanden: Nachholung des Sekundarschulabschlusses, Bauplanlesen, Umgang mit Dreh- und Fräsmaschinen sowie Integrationskurse für jugendliche und junge Menschen, die zwecks Familiennachzug eingereist sind. Diesem Grundsatz, ihre Aktivitäten auf dem Solidaritätsprinzip aufzubauen, der darin besteht, Erwachsenenbildung in erster Linie als konkrete Massnahme zur Unterstützung von Menschen in Schwierigkeiten zu leben, ist ECAP im Laufe der Jahre treu geblieben. Unsere Türen stehen daher seit jeher weit offen für Menschen, die vor Hunger, Krieg und Gewalt fliehen müssen, egal woher sie kommen, unabhängig von ihrer Hautfarbe oder ihren religiösen Überzeugungen. Bildung ist ein grundlegendes Instrument, um ihnen zu helfen, sich schnell in die Gesellschaft und die Arbeitswelt zu integrieren und sich das Rüstzeug (sei es die Kenntnis der Landessprache oder berufliche Fähigkeiten) anzueignen, um frei und selbstbestimmt leben zu können. Dies ist unser Verständnis von Integration. Durch die Förderung des Erwerbs von Instrumenten, die die Kommunikation zwischen Menschen unterschiedlicher Sprachen und Kulturen ermöglichen, beabsichtigen wir auch, die Kultur des Friedens, der Solidarität und des zivilen Zusammenlebens zu fördern. Als Tausende von Menschen, die vor dem Ukraine-Konflikt flüchteten, in der Schweiz Zuflucht suchten, zögerten wir deshalb keinen Augenblick, ihnen und den aufnehmenden Behörden und Organisationen unsere Bildungsangebote zur Verfügung zu stellen. Um den Anforderungen gerecht zu werden, haben wir unsere Ausbildungszentren erweitert und unser Personal aufgestockt, aber vor allem haben wir unseren Mitarbeitenden einen riesigen Zusatzaufwand zugemutet, den sie ohne zu zögern und mit Begeisterung geleistet haben. Wir alle haben versucht, Solidarität und Professionalität miteinander

zu verbinden, in der Überzeugung, dass dies eine untrennbare Kombination ist, denn diejenigen, die am meisten in Not sind, verdienen professionelle und hochwertige Antworten. So konnten wir bis zum Jahresende mehr als 8.000 Anmeldungen von Geflüchteten aus dem Ukraine-Konflikt entgegennehmen. Die gleichen Anstrengungen und das gleiche Engagement unternehmen wir für diejenigen, die aus Afghanistan und Syrien sowie aus all den anderen Kriegsgebieten der Welt fliehen.

Das ist unsere Philosophie: Solidarität und Professionalität, Solidarität und Innovation verbinden, niemanden zurücklassen, sich um diejenigen kümmern, die vor Kriegen fliehen, ohne diejenigen zu vergessen, die ihren Arbeitsplatz verloren haben, die gerade eingewandert sind und diejenigen, die nach jahrelanger Arbeit eine Aufenthaltsbewilligung oder die Staatsbürgerschaft erhalten müssen oder einen neuen Beruf erlernen wollen.

All dies ist natürlich nur möglich dank des ausserordentlichen Engagements, der Unterstützung und der grossen Leidenschaft unserer mehr als tausend Mitarbeitenden. Ihnen möchten wir in diesem Jahr noch aufrichtiger als sonst danken.



Guglielmo Bozzolini

Der Geschäftsleiter

Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2022

1 Zweck der Organisation

Zweck der Stiftung ist die Bildung von Erwachsenen, insbesondere von Migrantinnen und Migranten und von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit geringer formeller Ausbildung.

Die Ziele der Stiftung werden durch die schulische Tätigkeit auf allen Ebenen und insbesondere durch folgende Aktivitäten verfolgt:

- Allgemein-, Sprach- und Berufsbildung von Erwachsenen
- Schulische, sprachliche und kulturelle Ausbildung junger Migrantinnen und Migranten
- Ausbildung von Erwachsenenbildenden und von Sprach- und Kulturvermittelnden
- Forschung zum Bildungsbedarf und zu den sozialen Auswirkungen der Bildung
- Projektierung, Durchführung und Evaluation neuer Bildungsmodelle
- Organisation von Tagungen und Studienseminaren
- Veröffentlichung von Forschungsarbeiten, Diskussionsbeiträgen und didaktischem Material

Die Stiftung übt ihre Tätigkeit über ihre Zentrale, ihre 9 Regionalstellen und 24 Ausbildungszentren innerhalb der Schweiz aus und beteiligt sich an Organisationen und Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene, welche die gleichen Ziele verfolgen.

2 Leitende Organe und ihre Amtszeit

Das leitende Organ ist der Stiftungsrat mit einer Amtsdauer von vier Jahren. Seine Kompetenzen sind in den Statuten geregelt. Im Dezember 2020 ist der Stiftungsrat für die Amtsperiode 2021 - 2024 neu gewählt worden. Folgende Personen sind Mitglied des Stiftungsrates:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Präsidentin), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (Vize-Präsident), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

Die Präsidentin, Fiammetta Jahreiss-Montagnani ist im Dezember 2022 für die Amtsperiode 2023 - 2024 bestätigt worden.

Die operative Führung der Tätigkeiten der Stiftung obliegt der Geschäftsleitung. Ihre Kompetenzen sind im internen Reglement der Stiftung geregelt.

Die Geschäftsleitung ist im Dezember 2021 für die Amtsdauer 2022 - 2023 bestätigt worden:

- Geschäftsleiter: Guglielmo Bozzolini
- Stv. Geschäftsleiterin: Giuliana Tedesco-Manca

Die Verantwortung für die Geschäftsführung obliegt dem Geschäftsleiter der Stiftung, Guglielmo Bozzolini.

3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

ECAP setzt sich ihre Ziele mittels Planung von Jahresaktivitäten. Um die Erreichung der Ziele zu überprüfen, wird die Anzahl der durchgeführten Kurse, Projekte und Veranstaltungen statistisch erfasst und mit der Planung verglichen. Kennzahlen sind die Anzahl Lektionen, Teilnehmende, Kurse und Teilnehmenden-Lektionen.

Als Ziel waren 4'839 Veranstaltungen mit 338'737 Lektionen im Jahresplan budgetiert. Durchgeführt wurden schliesslich 322'588 Lektionen (-4.08%). Gegenüber dem Jahr 2021 haben die Aktivitäten damit um 6.75% zugenommen.

Insgesamt wurden 5'745 Veranstaltungen mit 55'669 Teilnehmenden und 3'125'040 Teilnehmenden-Lektionen durchgeführt.

3.1 Unsere Aktivitäten nach Regionalstelle

Regionalstelle	Veranstaltungen	Teilnehmende	Lektionen	TN-Lektionen
ECAP Aargau	929	10'044	50'132	531'115
ECAP Basel	1'046	10'033	44'854	484'042
ECAP Bern	390	3'460	23'559	161'434
ECAP Solothurn	375	3'049	28'684	280'707
ECAP Ticino Unia	289	1'527	15'544	102'394
ECAP Vaud	141	1'197	11'712	113'917
ECAP Winterthur	714	6'149	44'886	392'591
ECAP Zentralschweiz	938	8'984	36'331	335'187
ECAP Zürich	920	11'157	63'259	664'475
Enrico Fermi	3	69	3'627	59'179
Total	5'745	55'669	322'588	3'125'040

Lektionen	2021	2022	+/-
ECAP Aargau	48'153	50'132	4.11%
ECAP Basel	45'034	44'854	-0.40%
ECAP Bern	21'586	23'559	9.14%
ECAP Solothurn	26'801	28'684	7.03%
ECAP Ticino Unia	18'305	15'544	-15.09%
ECAP Vaud	10'042	11'712	16.63%
ECAP Winterthur	42'296	44'886	6.12%
ECAP Zentralschweiz	34'473	36'331	5.39%
ECAP Zürich	51'874	63'259	21.95%
Enrico Fermi	3'627	3'627	--
Total	302'191	322'588	6.75%

3.2 Unsere Tätigkeiten nach Bereich

Kurse für Stellensuchende	Alphabetisierung, Intensiv-Sprachkurse, Grundkompetenzen, Spracheinschätzungen, Infoveranstaltungen, Standortbestimmungen, Bewerbungstechniken und -coaching, Informatik, Programme TRI und BINplus
Berufsbildung	Nachholbildungen in den Bereichen Bau, Metallbau, Reinigung, Hauswirtschaft, Care-Arbeit, Verkauf, Elektroinstallationen und Maler Weiterbildung CNC-CAD, Gastro, Verkauf, Informatik Ausbildung von Interkulturell Dolmetschenden «Interpret»
Sprache und Integration	Deutsch, Italienisch und Französisch: Integrations- und branchenspezifische Kurse, Kurse im Auftrag, Intensiv- und Extensivkurse sowie Privatstunden. Fremdsprachen, Beratung und Orientierung, Deutsch Online
Grundkompetenzen	Alphabetisierung, Nachholung der Grundkompetenzen, Informatik
(Vor)Schulbildung	Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK), Sekundarschule Enrico Fermi, Kinderbetreuung, Sprachfrühförderung

Ausbildung der Ausbildenden	SVEB 1, Ausbildung als «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich» (fide-Module), interne und externe Weiterbildungen
Gleichstellung	ict@migrants, ProAPP
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	telc Deutsch, CELI Italienisch, ECDL, Vorbereitung zu Lehrabschlussprüfungen, Einschätzungen der Sprachkompetenzen, fide-Test, Kantonaler Deutschtest im Einbürgerungsverfahren Kanton Zürich (KDE)
Firmenkurse	Sprachen, Grundkompetenzen und Informatik

Bereich	Teilnehmende	Lektionen	TN-Lektionen
Kurse für Stellensuchende	7'028	68'352	433'009
Berufsbildung	263	3'152	30'029
Sprache und Integration	24'630	186'722	2'002'674
Grundkompetenzen	2'347	27'829	221'042
(Vor)Schulbildung	4'239	31'462	395'714
Ausbildung der Ausbildenden	1'945	1'383	12'260
Spezialprojekte	19	159	415
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	15'101	2'883	23'513
Firmenkurse	97	466	6'6385
Total	55'669	322'588	3'125'040

Sektor / Lektionen	2021	2022	+/-
Kurse für Stellensuchende	78'835	68'352	-13.07%
Berufsbildung	3'069	3'152	2.71%
Sprache und Integration	153'759	186'722	21.44%
Grundkompetenzen	27'488	27'829	1.24%
(Vor-)Schulbildung	32'890	31'462	-4.34%
Ausbildung der Ausbildenden	1'201	1'383	15.17%
Spezialprojekte	210	159	-24.29%
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	4'652	2'883	-38.02%
Firmenkurse	88	466	429.55%
Total	302'191	322'588	6.75%

3.2.1 Die Auswirkungen der COVID-Pandemie auf unsere Aktivitäten

In den ersten Monaten des Jahres waren unsere Aktivitäten noch von den Folgen der COVID-19-Pandemie betroffen. Erst im späten Frühjahr konnten wir zu unserem normalen Betriebsregime zurückkehren und die notwendigen Sicherheitsmassnahmen beibehalten.

Rückblickend können wir feststellen, dass es uns in den letzten Jahren trotz vieler schwieriger Situationen gelungen ist, das Recht auf Weiterbildung für Migrantinnen und Migranten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und auch für alle, die grössere Schwierigkeiten beim Zugang zu Fernunterricht oder digital learning haben, weiterhin zu gewährleisten. Gleichzeitig haben wir ihr Recht auf Gesundheit garantiert und verhindert, dass unsere Ausbildungszentren zu Infektionsherden werden.

3.2.2 Ein Jahr in Zeichen der Ukraine

ECAP steht seit jeher auf der Seite derjenigen, die leiden und gezwungen sind, vor Krieg und Gewalt zu fliehen. Seit Jahren nehmen an unseren Kursen vertriebene Menschen aus verschiedensten – von den bekanntesten bis zu den fast vergessenen – Kriegs- und Leidensgebieten der Welt teil. Egal woher sie kommen, wir helfen ihnen, sich schnell in die Gesellschaft und die Arbeitswelt zu integrieren und das notwendige Rüstzeug (sei dies lokale Sprachkenntnisse oder berufliche Kompetenzen) zu erwerben, um frei und selbstbestimmt bei uns leben zu können. Indem wir ihnen beim Erwerb von Kompetenzen helfen, die die Kommunikation zwischen Menschen unterschiedlicher Sprachen und Kulturen erleichtern, fördern wir auch eine Kultur des Friedens, der Solidarität und des gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Der Ausbruch des Konflikts in der Ukraine hat dazu geführt, dass mehr als 72'000 Menschen in der Schweiz Zuflucht gefunden haben. All dies hat die Institutionen und die Zivilgesellschaft stark in Anspruch genommen und tut es immer noch, um die Eingewöhnung zu organisieren und Integrationsmassnahmen zu entwickeln. Die Einführung der Bewilligung S beschleunigte diesen Prozess, hat aber die Probleme angesichts der langen Dauer des Konflikts nicht gelöst.

ECAP hat ihren Teil dazu beigetragen, indem sie ihr Bildungsangebot und ihre Professionalität zur Verfügung gestellt und seit April Tausende von Menschen, die vor dem Ukraine-Konflikt geflohen sind, in ihren Kursen aufgenommen und alle direkt und indirekt Betroffenen mit Informationen und Beratung versorgt hat.

So hatten wir im Jahr 2022 7'359 Teilnahmen an Sprachkursen oder Prüfungen von Personen mit einer S-Bewilligung.

3.2.3 Förderung der Grundkompetenzen

Lesen, Schreiben, Grundkenntnisse der lokalen Sprachen, der Alltagsmathematik und der Informatik gehören zu den für das Leben in der modernen Gesellschaft notwendigen Kompetenzen. ECAP hat sich im Laufe der Jahre als einer der führenden Anbieter in diesem Bereich profiliert.

Unser Angebot ist auf drei Achsen fokussiert:

- Intensive und extensive Alphabetisierung
- Nachholung der Grundkompetenzen
- Grundkenntnisse der Informatik

Im 2022 wurden insgesamt 317 Veranstaltungen für die Förderung der Grundkompetenzen mit 2'347 Teilnehmenden (+1.24% im Vergleich zu 2021) und 27'829 Lektionen durchgeführt.

3.2.4 Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen

Der Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen ist für den beruflichen Erfolg und die soziale Integration der Erwachsenen entscheidend. Für MigrantInnen hat der Beweis der vorhandenen Sprachkenntnisse in den letzten Jahren auf Grund der Verschärfung der Bedingungen für die Erneuerung der Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen sowie der Einbürgerungsverfahren stark an Bedeutung gewonnen.

2022 haben 5'820 Teilnehmende eine der folgenden Nachweise bzw. Zertifizierungen absolviert:

- **telc:** Zertifizierung der Deutschkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **fide-Test:** Nachweis der Sprachkompetenzen in den Landessprachen
- **Kantonaler Deutschtest für Einbürgerungen KDE:** Deutschprüfung für Einbürgerung und Niederlassungsbewilligung im Kanton Zürich
- **ECDL:** Zertifizierung der PC-Anwenderkompetenzen (Niveaus Base, Standard und Advanced)
- **CELI:** Zertifizierung der Italienischkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **Vorbereitung zur LAP,** gemäss Art. 32 der Verordnung über die Berufsbildung, für Detailhandelsfachmann/-frau EFZ, Detailhandelsassistent/-in EBA, Maurer EFZ, Metallbauer EFZ, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ, Hotelfachfrau und Montage Elektriker EFZ
- **Zertifikat SVEB 1:** Die grundlegende anerkannte Qualifikation für Erwachsenenbildende
- **Interpret:** Zertifikatsmodule 1 und 2 zum Schweizerischen Fähigkeitsausweis für interkulturelle Dolmetschende
- **Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich:** Das Zertifikat weist die Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung eines qualitativ hochstehenden Zweitsprachenunterrichts und in der Gestaltung szenariobasierter Lernsequenzen nach den fide-Prinzipien aus.

10'081 Menschen haben an einem Spracheinschätzungsverfahren teilgenommen, um so das für ihre Fähigkeiten am besten geeignete Bildungsangebot bestimmen zu können.

3.2.5 Weiterentwicklung der Aktivitäten

2022 haben die Mitarbeitenden von ECAP diverse neue Bildungsprojekte entwickelt und realisiert:

- ECAP Zentralschweiz hat das Los der Ausschreibung «Erstinformation zur Stellensuche für Fremdsprachige» von Was / Wira des Kantons Luzern gewonnen.
- ECAP Winterthur hat das Los der Ausschreibung der Stadt Winterthur «Deutschkurse mit Kinderbetreuung» gewonnen.
- ECAP Zürich hat das Los der Ausschreibung «PC-Anwenderkurse» des AWA des Kantons Zürich gewonnen.
- Die Fachstelle Integration des Kantons Zürich hat die neuen semiintensiven Deutschkurse der Regionalstellen Zürich und Winterthur akkreditiert.
- Die erste Durchführung des neuen Bildungsangebots für junge Migranten AVANTI ist im August in Zürich gestartet.
- ECAP Basel hat erstmals besondere Jugendsommerkurse für Jugendliche Migranten und Flüchtlinge zwischen 16-25 Jahren angeboten.

3.3 Förderung der Kinder im Vorschulalter

Die Förderung der Kinder im Vorschulalter ist mit den Jahren für die Integration der Migranten immer wichtiger geworden und stellt einen bedeutenden Bestandteil der ECAP-Aktivitäten dar. Wir führen die Kinderbetreuung (Kinderhort) und Sprachfrühförderung für Kinder im Vorschulalter in Zusammenarbeit mit über 20 Gemeinden in den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Bern, Solothurn, Luzern und Zürich. In Aarau, Basel, Bern, Zürich, Luzern und Winterthur verfügt ECAP über insgesamt neun eigene Kinderbetreuungsstätten oder Kinderkrippen.

Insgesamt wurden während des Jahres 1'188 Kinder während 13'831 Stunden betreut und sprachlich gefördert.

4 Mitarbeitende und Organisation

ECAP hat 2022 1'059 Menschen für die Durchführung ihrer Aktivitäten beschäftigt, wobei die Pensen von Kleinaufträgen (20 bis 40 Stunden im Jahr) bis zu 100% variieren. Von den 1'059 Mitarbeitenden sind 831 Frauen (78.5%) und 228 Männer (21.5%). Für ihre Weiterbildung wurden während des Jahres insgesamt 170 Veranstaltungen mit 1'322 Lektionen und 11'708 Teilnehmenden-Lektionen organisiert.

Die Ausbildung von Lernenden bleibt für uns ein wichtiges Thema. Im Sommer 2022 hat Hanane Carluccio ihre Ausbildung (Kauffrau B-Profil) bei der Zentraladministration erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihr zu ihrem Erfolg! In Basel wurde neu erstmals eine Lehrstelle EFZ Fachperson Betreuung Kinder eingerichtet.

ECAP nasce all'inizio degli anni settanta da una scelta di solidarietà. La solidarietà dell'«aristocrazia operaia» immigrata in Svizzera dall'Italia negli anni cinquanta, la solidarietà degli operai metalmeccanici e dei muratori specializzati, dei capi squadra e dei capi cantiere e dei giovani studenti verso i lavoratori e le lavoratrici non qualificati/e, gli operai e le operaie "massa" arrivati negli anni successivi, in molti casi catapultati dalla campagna al contesto industriale elvetico senza aver mai concluso la scuola dell'obbligo. Nascono da quella scelta i corsi per il recupero della licenza media o quelli per imparare a leggere il disegno edile, per apprendere ad utilizzare torni e frese, così come poi i corsi di integrazione per i giovani e le giovani arrivate per il ricongiungimento familiare. Alla scelta di costruire le proprie attività attorno al principio di solidarietà, intesa nel senso di vivere la formazione degli adulti innanzitutto come azione concreta per aiutare chi si trova in difficoltà, ECAP nel corso degli anni è rimasta fedele. Le porte delle nostre aule sono quindi da sempre spalancate per coloro che sono costretti a fuggire dalla fame, dalle persecuzioni, dalla guerra e dalla violenza, da ovunque loro provengano, indipendentemente dal colore della loro pelle e dal loro credo religioso. La formazione è uno strumento fondamentale per aiutarli ed aiutarle ad inserirsi rapidamente nella società e nel mondo del lavoro, ad acquisire gli strumenti (siano le conoscenze delle lingue locali o le competenze professionali) per poter attuare scelte di vita libere ed autonome. Questa è la nostra idea di integrazione. Promuovendo l'acquisizione degli strumenti che permettono la comunicazione tra persone provenienti da lingue e culture diverse, vogliamo promuovere anche la cultura della pace, della solidarietà e della convivenza civile.

Per questo motivo, quando migliaia di persone in fuga dal conflitto ucraino hanno cominciato a chiedere rifugio in Svizzera, non abbiamo esitato un momento a mettere le nostre attività formative a disposizione loro e delle autorità e delle organizzazioni di accoglienza. Per far fronte alle richieste abbiamo potenziato i nostri centri di formazione e allargato gli organici, ma soprattutto abbiamo chiesto uno sforzo

gigantesco ai nostri collaboratori e alle nostre collaboratrici, che hanno risposto subito con entusiasmo, senza tirarsi indietro. Tutti insieme abbiamo cercato di coniugare solidarietà e professionalità, convinti che si tratti di un binomio inscindibile, perché chi ha più bisogno, merita risposte professionali e di alta qualità. Fino alla fine dell'anno siamo così riusciti a rispondere positivamente a più di 8'000 iscrizioni da parte di rifugiati e rifugiate dal conflitto ucraino. Lo stesso sforzo e lo stesso impegno li stiamo approfondendo per chi scappa dall'Afghanistan e dalla Siria, così come da tutti gli altri numerosi focolai di guerra in giro per il mondo.

È il nostro modo di essere: coniugare solidarietà e professionalità, solidarietà e innovazione, senza lasciare indietro nessuno, occuparci di chi fugge dalle guerre, senza dimenticarci di chi ha perso il lavoro, di chi è appena immigrato e di chi, dopo anni di lavoro, deve ottenere il permesso di residenza o la cittadinanza o di chi vuole imparare una nuova professione.

Tutto questo ovviamente è possibile solo grazie allo straordinario impegno, alla disponibilità e alla grande passione dei nostri oltre mille collaboratori e collaboratrici. A loro va quest'anno un ringraziamento ancora più sentito del solito.



Guglielmo Bozzolini

Il Direttore

Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2022

1 Scopi dell'organizzazione

Lo scopo della Fondazione è la formazione degli adulti, in particolare dei cittadini e delle cittadine immigrati/e e dei lavoratori e delle lavoratrici non qualificati/e.

Tali obiettivi vengono perseguiti attraverso l'attività formativa e scolastica in tutte le sue forme ed in particolare nei seguenti settori:

- formazione di base, linguistica e professionale degli adulti
- formazione scolastica, linguistica e culturale dei giovani immigrati e delle giovani immigrate
- formazione di formatori di adulti e di mediatori linguistici e culturali
- ricerca sui bisogni formativi e sull'impatto sociale della formazione
- sperimentazione e valutazione di nuovi modelli formativi
- organizzazione di convegni e di seminari di studio
- pubblicazione di ricerche, contributi di riflessione e materiali didattici.

La Fondazione svolge le proprie attività attraverso la sua sede centrale, le 9 sedi regionali e i 24 centri di formazione in Svizzera e partecipa a reti e associazioni, a livello nazionale e internazionale, che perseguono le stesse finalità.

2 Organi direttivi e durata del mandato

L'organo direttivo è costituito dal Consiglio di Fondazione, che resta in carica quattro anni. Le sue competenze sono regolamentate negli statuti. Nel dicembre 2020 è stato eletto il nuovo Consiglio di Fondazione per il mandato 2021 - 2024. I membri del Consiglio di Fondazione sono:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (presidente), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (vice presidente), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

La presidente Fiammetta Jahreiss-Montagnani è stata confermata in dicembre 2022 per il biennio 2023 – 2024.

La direzione operativa delle attività della fondazione spetta alla Direzione. I suoi ambiti di competenza sono disciplinati nel regolamento interno della Fondazione.

La direzione è stata riconfermata in dicembre 2021 per il biennio 2022 – 2023:

- Direttore: Guglielmo Bozzolini
- Vice Direttrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilità operativa è di competenza del direttore della Fondazione, Guglielmo Bozzolini.

3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili

ECAP definisce i propri obiettivi attraverso la pianificazione annuale delle attività. Per verificare il raggiungimento degli obiettivi prefissati, viene stilata una statistica dei corsi, dei progetti e delle attività realizzate, in cui si riportano i dati relativi al numero di corsi, lezioni, partecipanti e lezioni-partecipanti.

Erano stati preventivati 4'839 corsi con 338'737 lezioni e in totale sono state svolte 322'588 lezioni (-4.08%). Rispetto al 2021 le attività sono aumentate del 6.75%.

In totale sono state organizzate 5'745 attività formative mit 55'669 partecipanti, il che significa 3'125'040 lezioni-partecipante.

Lo scoppio del conflitto in Ucraina ha portato più di 72'000 persone a trovare rifugio in Svizzera. Tutto ciò ha comportato, e continua a comportare, un pesante onere per le istituzioni e la società civile in termini di organizzazione dell'accoglienza e di sviluppo di misure di integrazione. L'introduzione del permesso S ha accelerato questo processo, ma non ha risolto i problemi a causa della persistente durata del conflitto.

ECAP ha fatto la sua parte mettendo a disposizione la sua offerta formativa e la sua professionalità e, da aprile, ha accolto nei suoi corsi migliaia di persone fuggite dal conflitto ucraino e ha fornito informazioni e consulenza a tutte le persone direttamente e indirettamente coinvolte.

Nel 2022, quindi, sono state 7'359 le partecipazioni a corsi o esami di lingua da parte di persone in possesso di un permesso S.

3.2.3 Promozione delle competenze di base

Leggere, scrivere, conoscenze fondamentali delle lingue locali, della matematica di ogni giorno e dell'informatica sono le competenze di base necessarie per vivere nella società moderna. Nel corso degli anni, ECAP si è affermata come uno dei principali fornitori in questo settore.

La nostra offerta si è focalizzata su tre assi:

- Alfabetizzazione intensiva ed estensiva
- Recupero delle competenze di base
- Conoscenze base nell'informatica

Nel 2022 si sono tenuti in totale 317 corsi per la promozione delle competenze di base con 2'347 partecipanti e 27'829 lezioni (+1.24% rispetto al 2021).

3.2.4 Certificazione delle competenze esistenti e acquisite

La certificazione delle competenze esistenti e acquisite è decisiva per il successo professionale e l'integrazione sociale degli adulti. Negli ultimi anni la certificazione delle proprie competenze linguistiche è diventata sempre più importante per i/le migranti a causa dell'inasprimento delle condizioni per il rinnovo dei permessi di soggiorno e delle procedure di naturalizzazione.

Nel 2022, 5'820 partecipanti hanno sostenuto uno dei seguenti esami:

- **telc:** certificazione delle conoscenze della lingua tedesca a diversi livelli di competenza
- **Test fide:** certificato delle competenze linguistiche nelle lingue nazionali
- **Test cantonale di tedesco nella procedura di naturalizzazione del Canton Zurigo (KDE):** esame di tedesco per la naturalizzazione e permesso di domicilio nel Canton Zurigo
- **ECDL:** certificazione delle competenze informatiche (livelli Base, Standard e Advanced)
- **CELI:** certificazione delle conoscenze della lingua italiana a diversi livelli di competenza
- **Preparazione propedeutica agli esami per il conseguimento di qualifiche federali,** secondo l'Art. 32 dell'Ordinanza Federale sulla Formazione Professionale, per le professioni di Impiegato/a del commercio al dettaglio AFC, Assistente del commercio al dettaglio CFP, Muratore AFC, Impiegata d'economia domestica AFC, Impiegata d'albergo AFC e Installatore elettricista AFC
- **Certificato FSEA 1:** la qualifica di base nell'ambito della formazione degli adulti
- **Interpret:** moduli 1 e 2 per il conseguimento del certificato svizzero per interpreti interculturali
- **Certificazione per formatori/trici di lingua nell'ambito dell'integrazione:** il certificato che attesta le competenze degli insegnanti nel pianificare, realizzare e valutare le lezioni con i migranti in una delle lingue nazionali svizzere sulla base degli scenari fide

Ben 10'081 persone hanno partecipato a una procedura di **valutazione delle competenze linguistiche** per individuare l'offerta formativa più idonea alle loro capacità.

3.3 Ulteriore sviluppo delle attività

Nel 2022 i collaboratori e le collaboratrici ECAP hanno concepito e realizzato diversi nuovi progetti di formazione:

- ECAP Svizzera centrale si è aggiudicata il lotto del bando «Erstinformation zur Stellensuche für Fremdsprachige» (Prime informazioni sulla ricerca di lavoro per gli stranieri) del Was / Wira del canton Lucerna.
- ECAP Winterthur ha vinto il lotto del bando della città di Winterthur «Deutschkurse mit Kinderbetreuung» (Corsi di tedesco con servizio di assistenza all'infanzia).
- ECAP Zurigo ha vinto il lotto del bando «PC-Anwenderkurse» (Corsi di informatica) dell'AWA del Canton Zurigo.
- L'Ufficio per l'integrazione del Cantone di Zurigo ha accreditato i nuovi corsi semi-intensivi di tedesco degli centri regionali di Zurigo e Winterthur.
- In agosto è stato avviato a Zurigo il primo corso AVANTI! per giovani migranti.
- ECAP Basilea ha offerto per la prima volta dei corsi estivi speciali per giovani migranti e rifugiati di età compresa tra 16-25 anni.

3.4 Sostegno linguistico dei bambini in età prescolare

Nel corso degli anni, il sostegno linguistico dei bambini in età prescolare è diventato sempre più importante per l'integrazione dei/delle migranti e rappresenta una componente significativa delle attività ECAP. Offriamo un servizio di assistenza all'infanzia e supporto linguistico precoce per bambini in età prescolare in collaborazione con oltre 20 comuni nei cantoni di Argovia, Basilea Città, Berna, Soletta, Lucerna e Zurigo. Ad Aarau, Basilea, Berna, Lucerna, Winterthur e Zurigo la nostra fondazione dispone di nove asili nido propri.

In totale sono stati seguiti e accompagnati nell'apprendimento della lingua tedesca ben 1'188 bambini per 13'831 ore.

4 Collaboratori/trici e organizzazione

ECAP nel 2022 ha impiegato complessivamente 1'059 collaboratori e collaboratrici con incarichi variabili da 20-40 ore l'anno al tempo pieno. 831 sono donne (78.5%) e 228 uomini (21.5%). Complessivamente sono state organizzate 170 attività formative per il loro aggiornamento con 1'322 lezioni e 11'708 lezioni-partecipante.

La formazione degli apprendisti resta per noi un tema importante. Nell'estate 2022 ha concluso con successo il suo apprendistato presso l'amministrazione centrale Hanane Carluccio (Impiegata di commercio, profilo B). Ci congratuliamo con lei per il brillante successo! A Basilea è stato creato per la prima volta un nuovo posto di apprendistato per specialisti dell'infanzia.

ECAP a été créé au début des années 1970 par un choix de solidarité. La solidarité de « l'aristocratie ouvrière » italienne immigrée en Suisse dans les années 1950, la solidarité des ouvriers métallurgistes, des maçons spécialisés, des chefs d'équipe, des chefs de chantier et des jeunes étudiants vis-à-vis de la masse de travailleurs et de travailleuses non qualifiés arrivant au fil des années suivantes. Ouvriers qui se trouvaient souvent catapultés depuis leur campagne d'origine dans un contexte industriel helvétique sans avoir achevé l'école obligatoire. De cette solidarité sont nés les cours de rattrapage pour obtenir des certificats de fin d'études scolaires du secondaire ou des cours de lecture du dessin de bâti, d'utilisation des fraiseuses de tournage ainsi que les cours d'intégration pour les jeunes arrivés par le regroupement familial.

Au fil des années, ECAP est resté fidèle au choix de construction de ses activités autour du principe de solidarité, y compris dans la manière de comprendre l'éducation des adultes avant tout comme une action concrète d'entraide de personnes en difficulté. Ainsi, depuis toujours, les portes de nos salles de classe sont ouvertes à ceux et celles qui sont contraints de fuir la faim, les persécutions, la guerre et la violence, peu importe leur provenance, leur couleur de peau et leur croyance religieuse. La formation est un outil fondamental pour les aider à s'insérer rapidement dans la société et dans le monde du travail, à acquérir les moyens (que ce soit la connaissance de la langue locale ou des compétences professionnelles) pour pouvoir faire le choix d'une vie libre et autonome. Telle est notre conception de l'intégration. En favorisant l'acquisition des instruments qui permettent la communication entre personnes de langues et de cultures différentes, nous souhaitons également promouvoir la culture de la paix, de la solidarité et de la coexistence civile.

C'est pourquoi, au moment de la fuite de milliers de personnes en Suisse due au conflit ukrainien, nous n'avons pas hésité un instant à mettre nos activités de formation à leur disposition ainsi qu'à celle des autorités et des organisations d'accueil. Donc, pour répondre à cette demande, nous avons élargi nos centres de formation et notre personnel, et surtout nous avons demandé un effort gigantesque à nos employés qui ont réagi immédiatement, avec enthousiasme et sans hésiter.

Ensemble, nous avons essayé de combiner la solidarité et le professionnalisme, convaincus du lien étroit qui existe entre les deux, car les individus dans le besoin méritent des réponses professionnelles et de haute qualité. Jusqu'à la fin de l'année, nous avons ainsi pu enregistrer plus de 8'000 inscriptions de réfugiés du conflit ukrainien. Nous déployons les mêmes efforts et nous prenons les mêmes engagements à l'égard de ceux qui fuient l'Afghanistan et la Syrie ainsi que de tous les nombreux autres foyers de guerre du monde. C'est notre manière d'être: allier solidarité et professionnalisme, solidarité et innovation, ne laisser personne de côté, s'occuper de ceux qui fuient les guerres, sans oublier ceux qui ont perdu leur emploi, ceux qui viennent d'immigrer et ceux qui, après des années de travail, doivent obtenir un permis de séjour ou la citoyenneté, ou ceux qui veulent apprendre un nouveau métier. Tout cela n'est bien sûr possible que grâce à l'extraordinaire engagement, à la disponibilité et à la grande passion de nos plus de mille collaborateurs et collaboratrices. Nous tenons à les remercier cette année encore plus profondément que d'habitude.



Guglielmo Bozzolini

Le Directeur

Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2022

1 Buts de l'organisation

La mission de la Fondation est la formation d'adultes, particulièrement celle des migrant-e-s et des travailleurs et travailleuses non qualifié-e-s.

Nos objectifs sont poursuivis au travers d'activités formatives et scolaires de toutes formes et en particulier dans les domaines suivants:

- la formation de base, linguistique et professionnelle des adultes
- la formation scolaire, linguistique et culturelle des jeunes immigrant-e-s
- la formation de formateurs d'adultes et de médiateurs linguistiques et culturels
- les recherches sur les besoins de formation et sur l'impact social de la formation
- l'expérimentation et l'évaluation de nouveaux modèles de formation
- l'organisation de congrès et de séminaires d'étude
- la publication de recherches, de contributions sous forme de réflexions et de matériels didactiques.

La Fondation exerce ses activités à travers son siège central, ses 9 bureaux régionaux et ses 24 centres de formation sur le territoire suisse. Aux niveaux national et international, elle collabore avec des réseaux et des associations qui partagent ces objectifs.

2 Organes dirigeants et durée du mandat

Le Conseil de Fondation, dont les membres sont élus pour une durée de quatre ans, est l'organe suprême. Ses compétences sont définies par les statuts. En décembre 2020, le nouveau Conseil de Fondation a été élu pour la période 2021 - 2024. Le Conseil de Fondation est composé des membres suivants:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Présidente), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (Vice-Président), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

La présidente Fiammetta Jahreiss-Montagnani a été confirmée dans sa fonction en décembre 2022 pour la période de deux ans 2023 - 2024.

La conduite opérationnelle d'ECAP est assurée par la direction dont les compétences sont régies par le règlement interne de la Fondation.

En décembre 2021, la direction a été confirmée pour la période 2022 - 2023:

- Directeur: Guglielmo Bozzolini
- Vice-directrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilité opérationnelle incombe au directeur de la Fondation, Guglielmo Bozzolini.

3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition

ECAP définit ses objectifs sur la base de la planification annuelle de ses activités. Le contrôle de la réalisation des objectifs s'effectue par le biais d'un recensement statistique des cours, des projets et des activités, dans lequel sont relevés le nombre de périodes, de participants, de cours et de périodes-participants.

Le budget du plan annuel prévoyait 4'839 cours avec 338'737 périodes et ECAP en a dispensé un total de 322'588 périodes (-4.08%). Par rapport à 2021, les activités ont augmenté de 6.75%.

Au total, 5'745 activités ont réuni 55'669 participants, ce qui représente 3'125'040 périodes-participants.

3.1 Activités par centre régional

Centre régional	Cours	Participants	Périodes	Périodes par participant
ECAP Argovie	929	10'044	50'132	531'115
ECAP Bâle	1'046	10'033	44'854	484'042
ECAP Berne	390	3'460	23'559	161'434
ECAP Soleure	375	3'049	28'684	280'707
ECAP Ticino Unia	289	1'527	15'544	102'394
ECAP Vaud	141	1'197	11'712	113'917
ECAP Winterthour	714	6'149	44'886	392'591
ECAP Suisse centrale	938	8'984	36'331	335'187
ECAP Zurich	920	11'157	63'259	664'475
Enrico Fermi	3	69	3'627	59'179
Total	5'745	55'669	322'588	3'125'040

Périodes	2021	2022	+/-
ECAP Argovie	48'153	50'132	4.11%
ECAP Bâle	45'034	44'854	-0.40%
ECAP Berne	21'586	23'559	9.14%
ECAP Soleure	26'801	28'684	7.03%
ECAP Ticino Unia	18'305	15'544	-15.09%
ECAP Vaud	10'042	11'712	16.63%
ECAP Winterthour	42'296	44'886	6.12%
ECAP Suisse centrale	34'473	36'331	5.39%
ECAP Zurich	51'874	63'259	21.95%
Enrico Fermi	3'627	3'627	--
Total	302'191	322'588	6.75%

3.2 Nos activités par secteur

Cours pour demandeurs d'emploi	Alphabétisation, cours intensifs de langue, compétences de base, évaluation des compétences linguistiques, séances d'information, bilans professionnels, techniques de recherche d'emploi et coaching, informatique, programmes TRI et BINplus
Formation professionnelle	Cours de qualification professionnelle dans les secteurs du bâtiment, de la métallurgie, du nettoyage, de l'intendance, des soins à domicile, de la vente, des installations électriques et de la peinture Cours de formation continue pour opérateurs CNC-CAD et dans les secteurs de la restauration, de la vente et de l'informatique Formation d'interprètes interculturels «Interpret»
Langue et intégration	Allemand, italien et français : cours d'intégration et cours spécifiques pour les professions, cours sur mandat, cours intensifs, extensifs et leçons privées. Langues étrangères, conseils et orientation, allemand en ligne
Compétences de base	Alphabétisation, recouvrement des compétences de base, informatique
Formation (pré)scolaire	Cours de langue et de culture italienne (Licit), école secondaire I Enrico Fermi, garderie et soutien à l'apprentissage précoce de la langue
Formation de formateurs	FSEA 1, formateur de langues en matière d'intégration (modules fide), formations continues internes et externes

Égalité des chances	ict@migrants, ProAPP
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	telc pour l'allemand, CELI pour l'italien, ECDL, préparation aux examens pour les qualifications fédérales, évaluation des compétences linguistiques, test fide, test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE)
Cours pour les entreprises	Langues, compétences de base et informatique

Domaines	Participants	Périodes	Leçons par participant
Cours pour demandeurs d'emploi	7'028	68'352	433'009
Formation professionnelle	263	3'152	30'029
Langue et intégration	24'630	186'722	2'002'674
Compétences de base	2'347	27'829	221'042
Formation (pré)scolaire	4'239	31'462	395'714
Formation de formateurs	1'945	1'383	12'260
Projets spéciaux	19	159	415
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	15'101	2'883	23'513
Cours pour les entreprises	97	466	6'6385
Total	55'669	322'588	3'125'040

Domaines / Périodes	2021	2022	+/-
Cours pour demandeurs d'emploi	78'835	68'352	-13.07%
Formation professionnelle	3'069	3'152	2.71%
Langue et intégration	153'759	186'722	21.44%
Compétences de base	27'488	27'829	1.24%
Formation (pré)scolaire	32'890	31'462	-4.34%
Formation de formateurs	1'201	1'383	15.17%
Projets spéciaux	210	159	-24.29%
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	4'652	2'883	-38.02%
Cours pour les entreprises	88	466	429.55%
Total	302'191	322'588	6.75%

3.2.1 L'impact de la pandémie COVID sur nos activités

Au cours des premiers mois de l'année, nos activités ont encore été influencées par les conséquences de la pandémie de Covid 19. Ce n'est qu'à la fin du printemps que nous avons pu revenir à notre régime de fonctionnement normal et maintenir les mesures de sécurité nécessaires.

En regardant en arrière, nous pouvons dire que ces dernières années, malgré de nombreuses situations difficiles, nous avons réussi à continuer à garantir le droit à la formation continue pour les migrant-e-s, les travailleurs et les travailleuses, et pour tous ceux qui ont plus de difficultés à accéder à la formation à distance ou numérique. En même temps, nous avons garanti leur droit à la santé et évité que nos centres de formation ne deviennent des foyers d'infection.

3.2.2 Une année sous le signe de l'Ukraine

ECAP a toujours été du côté de ceux qui souffrent et sont obligés de fuir la guerre et la violence. Depuis des années, nos cours sont suivis par des réfugiés provenant des zones de guerre et de souffrance les plus diverses du monde, des plus connues aux plus oubliées. Indépendamment de leur origine, nous les aidons à s'intégrer rapidement dans la société et sur le marché du travail et à acquérir les outils nécessaires (qu'il

s'agisse de la connaissance de la langue locale ou de compétences professionnelles) pour pouvoir vivre de manière libre et indépendante dans notre pays. En les aidant à acquérir des compétences qui facilitent la communication entre des personnes de langues et de cultures différentes, nous promouvons également une culture de paix, de solidarité et de coexistence sociale.

Le début du conflit en Ukraine a conduit plus de 72'000 personnes à trouver refuge en Suisse. Cela a représenté et représente encore une lourde charge pour les institutions et la société civile en termes d'organisation de l'accueil et de développement des mesures d'intégration. L'introduction du permis S a accéléré ce processus, mais n'a pas résolu les problèmes dus à la durée persistante du conflit.

ECAP a joué son rôle en mettant à disposition son offre de formation et son professionnalisme et, depuis avril, a accueilli dans ses cours des milliers de personnes ayant fui le conflit ukrainien et a fourni des informations et des conseils à toutes les personnes directement et indirectement touchées.

Ainsi, en 2022, 7'359 personnes titulaires d'un permis S ont suivi des cours ou passé des examens de langue.

3.2.3 Recouvrement des compétences de base

La lecture, l'écriture, les connaissances de base des langues locales, les mathématiques et l'informatique sont les compétences de base nécessaires pour vivre dans la société moderne. Au cours des années, ECAP s'est imposé comme l'un des principaux fournisseurs dans ce secteur.

Notre offre de formation s'est concentrée sur trois axes:

- Alphabétisation intensive et extensive
- Rattrapage des compétences de base
- Connaissances de base en informatique

En 2022, un total de 317 cours de compétences de base ont été organisés avec 2'347 participants et 27'829 périodes (+1.24% par rapport à 2021).

3.2.4 Certification des compétences existantes et acquises

Au cours des dernières années, la certification des compétences existantes et acquises est devenue de plus en plus importante pour le travail et l'intégration sociale des adultes, ainsi que la certification des compétences linguistiques pour les migrants, notamment en raison du durcissement des conditions de renouvellement des permis de séjour et des procédures de naturalisation.

En 2022, 5'820 participants ont obtenu l'un des certificats suivants:

- **telc:** certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue allemande
- **Test fide:** certificat de compétence linguistique dans les langues nationales
- **Test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE):** examen d'allemand pour la naturalisation et le permis de séjour dans le canton de Zurich
- **ECDL:** certification des compétences informatiques au niveau Base, Standard et Advanced
- **CELI:** certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue italienne
- **Préparation des examens préliminaires pour les qualifications fédérales:** selon l'Art. 32 de l'Ordonnance Fédérale sur la Formation Professionnelle, pour les professions de Gestionnaire du commerce de détail CFC, Assistant/e du commerce de détail AFP, Maçon CFC, Agent/e de propriété CFC, Spécialiste en hôtellerie CFC et Installateur-électricien CFC
- **Certification FSEA 1:** qualification de base dans le domaine de la formation d'adultes
- **Interpret:** modules 1 et 2 pour l'obtention du certificat suisse pour les interprètes interculturel-le-s
- **Certification pour formateurs et formatrices dans le secteur de l'intégration:** la certification atteste les compétences des enseignant-e-s pour organiser de façon professionnelle les cours adressés aux migrant-e-s dans une des langues nationales sur la base des scénarios fide.

10'081 personnes ont participé à une procédure d'évaluation des compétences linguistiques afin d'identifier l'offre de formation la plus adaptée à leurs capacités.

3.3 Développement des activités

En 2022, les collaborateurs et collaboratrices d'ECAP ont développé et mis en œuvre de nouveaux projets de formation:

- ECAP Suisse centrale a obtenu le lot «Erstinformation zur Stellensuche für Fremdsprachige» (Première information sur la recherche d'emploi pour les étrangers) du Was / Wira du canton de Lucerne.
- ECAP Winterthour a remporté l'appel d'offres de la ville de Winterthour pour le lot «Deutschkurse mit Kinderbetreuung» (cours d'allemand avec garderie).
- ECAP Zurich a remporté l'appel d'offres «PC-Anwenderkurse» (Cours pour utilisateurs de PC) de l'AWA dans le canton de Zurich.
- Le Bureau de l'intégration du canton de Zurich a accrédité les nouveaux cours d'allemand semi-intensifs des centres régionaux de Zurich et de Winterthour.
- En août, le premier cours AVANTI ! pour les jeunes migrants a été lancé à Zurich.
- Pour la première fois, l'ECAP Bâle a proposé des cours d'été spéciaux pour les jeunes migrants et réfugiés âgés de 16 à 25 ans.

3.4 Soutien linguistique pour les enfants d'âge préscolaire

Au fil des ans, le soutien linguistique aux enfants d'âge préscolaire est devenu de plus en plus important pour l'intégration des migrants et constitue une part importante des activités d'ECAP. En collaboration avec plus de 20 communes des cantons d'Argovie, Bâle-Ville, Berne, Lucerne, Soleure et Zurich, nous proposons des services de garde d'enfants et de soutien linguistique précoce pour les enfants d'âge préscolaire. À Aarau, Bâle, Berne, Lucerne, Winterthour et Zurich, notre fondation dispose de neuf jardins d'enfants.

Au total, 1'188 enfants ont bénéficié de 13'831 heures de surveillance et de soutien dans l'apprentissage de l'allemand.

4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation

En 2022, ECAP a employé un total de 1'059 personnes à des taux d'occupation allant d'une très faible activité (20 à 40 heures par an) à des emplois à plein temps. 831 sont des femmes (78.5%) et 228 des hommes (21.5%). Au total, 170 activités de formation continue avec 1'322 périodes et 11'708 périodes-participant ont été organisées pour assurer la mise à jour des compétences des collaboratrices et des collaborateurs.

La formation des apprentis reste un domaine important pour ECAP. Pendant l'été 2022, Hanane Carluccio (employée de commerce profil B) a terminé avec succès son apprentissage à l'administration centrale. Nous la félicitons pour sa brillante réussite ! A Bâle, une nouvelle place d'apprentissage pour les spécialistes de l'enfance a été créée pour la première fois.

ECAP

FORMATION
PROFESSIONNELLE

BERUFSBILDUNG

FORMAZIONE
PROFESSIONALE



Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der
Stiftung ECAP
Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Stiftung ECAP (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung zum 31. Dezember 2022 abgeschlossenes Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.


Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.



Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT AG



Daniel Schweizer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Micaela Winter

Zürich, 22. Februar 2023

- Jahresrechnung 2022 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz / Bilancio

Aktiven / Attivi

	31.12.22	31.12.21
Kassen / Cassa	4'570.80	5'912.60
Post / Posta	6'765.39	18'428.90
Banken / Banca	4'394'998.14	3'688'674.11
Flüssige Mittel / Mezzi liquidi	4'406'334.33	3'713'015.61
Debitoren /Debitori (Crediti)	6'130'891.11	4'066'081.99
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Crediti commerciali	6'130'891.11	4'066'081.99
Kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten Crediti correnti verso terzi	57'034.85	158'781.70
Aktive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri attivi	53'754.08	637'927.83
UMLAUFVERMÖGEN CAPITALE CIRCOLANTE	10'648'014.37	8'575'807.13
Kautionen / Cauzioni	1'405'889.91	1'430'565.56
Finanzanlagen Investimenti finanziari	1'405'889.91	1'430'565.56
Beteiligung ECAP Consulenze (Como)	21'605.55	21'605.55
Beteiligungen / Partecipazioni	21'605.55	21'605.55
Maschinen und Apparate	29'754.48	32'478.00
Büromobiliar-Einrichtungen / Infrastruttura uffici	417'604.63	454'620.75
EDV-Anlagen / Infrastruttura informatica	215'346.50	139'040.24
Liegenschaft Nauenstrasse	0.00	0.00
Pavillon Vogelsangstrasse	50'000.00	75'000.00
Sachanlagen / Impianti fissi	712'705.61	701'138.99
ANLAGEVERMÖGEN / CAPITALE INVESTITO	2'140'201.07	2'153'310.10
TOTAL AKTIVEN TOTALE ATTIVI	12'788'215.44	10'729'117.23

	31.12.22	31.12.21
Kreditoren / Creditori	550'438.38	472'687.57
Personalverbindlichkeiten / Impegni verso il personale	618'942.51	249'085.16
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Debiti commerciali	1'169'380.89	721'772.73
UBS, KK COVID-19-Kredit / UBS, credito KK COVID-19	10'031.55	10'031.55
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Passività correnti soggette a interessi	10'031.55	10'031.55
Vorauszahlungen von Ämter und Organisationen	340'635.20	425'794.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	340'635.20	425'794.00
Passive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri passivi	3'481'475.39	1'808'214.90
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL CAPITALE IN PRESTITO A BREVE TERMINE	5'001'523.03	2'965'813.18
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19	416'600.00	500'000.00
Nicht verzinsliche Verbindlichkeiten Passivi non soggetti a interessi	416'600.00	500'000.00
Darlehen / Prestiti (Fondo ECAP-SEI)	140'000.00	140'000.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten Altre passività non correnti	140'000.00	140'000.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL PASSIVITÀ NON CORRENTI	556'600.00	640'000.00
FREMDKAPITAL / CAPITALE DI TERZI	5'558'123.03	3'605'813.18
GAV Solidaritätsfonds / Fondo solidarietà CCL	210'246.42	198'741.36
Fonds Stiftung Fopras / Fondo Fondazione Fopras	853'155.69	976'942.45
Zweckgebundene Fonds / Fondi vincolati	1'063'402.11	1'175'683.81
FONDSKAPITAL / CAPITALE DI FONDI	1'063'402.11	1'175'683.81
Stiftungskapital / Capitale di Fondazione	500'000.00	500'000.00
Grundkapital / Capitale sociale	500'000.00	500'000.00
Fonds Studienpreise Ettore Gelpi / Fondo Ettore Gelpi	117'958.03	117'958.03
Fonds Wiedereingliederung / Fondo per il reinserimento del personale	437'515.35	437'515.35
Jubiläumsfonds / Fondo Anniversario	117'884.39	117'884.39
Weiterbildungsfonds / Fondo per l'aggiornamento del personale	313'162.85	313'162.85
Erarbeitetes gebundenes Kapital Capitale accumulato impegnato	986'520.62	986'520.62
Freier Fonds / Fondo a disposizione	592'514.60	592'514.60
Risikofonds / Fondo di rischio	4'087'655.08	3'868'585.02
Erarbeitetes freies Kapital Capitale accumulato a disposizione	4'680'169.68	4'461'099.62
ORGANISATIONSKAPITAL CAPITALE DELL'ORGANIZZAZIONE	6'166'690.30	5'947'620.24
TOTAL PASSIVEN / TOTALE PASSIVI	12'788'215.44	10'729'117.23

Erfolgsrechnung / Conto Economico

	2022	%	2021	%
	CHF		CHF	
Kursertrag / Introiti dall'attività corsuale	23'027'910.26		17'686'297.51	
Zweckgebundene Beiträge der öffentlichen Hand	25'269'353.70		27'201'136.98	
Projektertrag / Introiti da progetti speciali	17'105.00		51'180.00	
Diverser Ertrag / Entrate diverse	185'781.36		212'324.70	
Dienstleistungsertrag				
Ricavato da prestazione di servizi	48'500'150.32	100.0	45'150'939.19	100.0
Unterrichtsmaterial / Materiale didattico	-1'196'097.33		-914'139.49	
Übrige Kursspesen, externe Schulen				
Altre spese, incarichi a terzi	-773'613.68		-650'289.33	
Dienstleistungsaufwand				
Spese per i servizi	-1'969'711.01	-4.1	-1'564'428.82	-3.5
Löhne und Gehälter / Salari	-32'897'192.47		-30'412'833.48	
Sozialversicherungen / Oneri sociali	-5'299'269.75		-4'825'399.86	
Weiterbildungskurse / Aggiornamento	-47'650.13		-69'428.45	
Personal- und Reisespesen				
Spese e rimborsi viaggi	-151'595.71		-146'840.85	
Personalaufwand				
Spese per il personale	-38'395'708.06	-79.2	-35'454'502.64	-78.5
Raumaufwand / Spese per i locali	-6'341'837.34		-6'562'316.70	
Reparatur und Unterhalt / Manutenzione	-244'420.53		-212'083.76	
Verwaltungsaufwand / Spese amministrative	-574'628.94		-569'226.83	
Werbeaufwand / Propaganda	-431'878.75		-318'309.55	
Sonstiger Aufwand / Altre spese	-84'053.67		-68'746.32	
Übriger betrieblicher Aufwand				
Altre spese di gestione	-7'676'819.23	-15.8	-7'730'683.16	-17.1
Abschreibungen auf Sachanlagen				
Ammortamento di immobili, impianti e attrezzature	-435'693.47	36.4	-401'400.14	43.9
Betriebsergebnis				
Risultato delle attività	22'218.55	0.0	-75.57	-0.5

Erfolgsrechnung Conto Economico	2022		2021	
	CHF	%	CHF	%
Übertrag Betriebsergebnis Risultato delle attività	22'218.55	0.0	-75.57	-0.5
Finanzertrag / Introiti da attività finanziarie	24'870.54		733.18	
Finanzaufwand / Spese per attività finanziarie	-33'655.89		-54'277.10	
Finanzergebnis Risultato da attività finanziarie	-8'785.35	0.0	-53'543.92	-0.1
Betriebsfremder Ertrag Entrate da attività extra-corsuali	212'517.11		201'993.30	
Betriebsfremder Aufwand Spese per attività extra-corsuali	-84'489.98		-42'099.42	
Betriebsfremder Erfolg Risultato da attività extra-corsuali	128'027.13	0.3	159'893.88	0.4
Periodenfremder Ertrag / Sopravvenienze attive	111'967.90		51'051.17	
Periodenfremder Aufwand / Sopravvenienze passive	-146'639.87		-613'985.53	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg / Risultato da attività straordinarie	-34'671.97	-0.1	-562'934.36	-1.2
Ergebnis vor Fondsveränderung Risultato prima delle destinazioni ai fondi	106'788.36	0.2	-456'659.97	-1.0
Veränderung GAV Solidaritätsfonds Fondo Solidarietà CCL	-11'505.06		-40'893.77	
Entnahme Fonds Stiftung Fopras Utilizzo Fondo FOPRAS	123'786.76		206'551.53	
Veränderung des Fondskapitals Variatione dei fondi di capitale	112'281.70	0.2	165'657.76	0.4
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital / Risultato d'esercizio prima della variazione del capitale dell'organizzazione	219'070.06	0.5	-291'002.21	-0.6
Zuweisung Risikofonds Trasferimento al Fondo di rischio	219'070.06		0.00	
Entnahme Risikofonds / Utilizzo Fondo di rischio	0.00		291'002.21	
Entnahmen bzw. Zuweisungen Utilizzi e trasferimenti	219'070.06	0.5	291'002.21	0.6

Geldflussrechnung

Variatione dei mezzi liquidi

	2022	2021
	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		
Risultato d'esercizio	219'070.06	-291'002.21
Veränderung des Fondskapitals / Variazione dei capitali di fondi	-112'281.70	-165'657.76
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Ammortamenti sugli impianti fissi	435'693.47	401'400.14
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Variazione debitori	-2'064'809.12	-278'599.91
Veränderung Andere Forderungen / Variazione altri debitori	101'746.85	-62'930.50
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri attivi	584'173.75	-566'848.52
Veränderung Schulden aus Lieferung und Leistungen		
Variazione creditori	447'608.16	-34'254.36
Veränderung Vorauszahlung von Ämter und Organisationen		
Variazione acconti da enti e organizzazioni	-85'158.80	425'794.00
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri passivi	1'673'260.49	-75'621.39
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da attività d'esercizio	1'199'303.16	-647'720.51
Investitionen Finanzanlagen / Investimenti in investimenti finanziari	24'675.65	-235'597.60
Devestitionen / Investitionen Sachanlagen		
Dismissioni / Investimenti in impianti fissi	-447'260.09	1'240'584.76
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da investimenti	-422'584.44	1'004'987.16
Amortisation Hypotheken / Ammortizzazione ipoteche	0.00	-953'500.00
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19		
UBS, prestito infruttifero COVID-19	-83'400.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit / Variazione dei mezzi liquidi da attività di finanziamento	-83'400.00	-953'500.00
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL		
Variazione dei mezzi liquidi	693'318.72	-596'233.35
	0.00	0.00
Nachweis Fondsveränderung / Evidenze variazione fondi		
Flüssige Mittel 1.1. / Mezzi liquidi al 1.1	3'713'015.61	4'309'248.96
Flüssige Mittel 31.12. / Mezzi liquidi al 31.12	4'406'334.33	3'713'015.61
Veränderung Flüssige Mittel		
Variazione dei mezzi liquidi	693'318.72	-596'233.35
	0.00	0.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals (in CHF)

	Anfangsbestand Valori iniziali	Einlagen Conferimenti	Interne Transfers / Trasferimenti	Verwendung Utilizzo	Total Veränderungen Totale variazioni	Endbestand Valori finali
Berichtsjahr / Anno d'esercizio						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	198'741	94'460		-82'955	11'505	210'246
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	976'942			-123'787	-123'787	853'156
Total / Totale	1'175'684	94'460	0	-206'741	-112'282	1'063'402
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958			0	0	117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515		0		0	437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884	0			0	117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163		0		0	313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515	0		0	0	592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	3'868'584	219'070	0		219'070	4'087'654
Total / Totale	5'947'620	219'070	0	0	219'070	6'166'690
Vorjahr / Anno precedente						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	157'847	88'594		-47'700	40'894	198'741
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	1'183'494			-206'552	-206'552	976'942
Total / Totale	1'341'341	88'594	0	-254'251	-165'657	1'175'684
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958			0	0	117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515		0		0	437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884	0			0	117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163		0		0	313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515	0		0	0	592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	4'159'586	0	0	-291'002	-291'002	3'868'584
Total / Totale	6'238'622	0	0	-291'002	-291'002	5'947'620

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1 Firma, Rechtsform, Sitz

Unter dem Namen Fondazione ECAP (Stiftung ECAP) besteht eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs mit Sitz in Zürich, UID-Nummer CHE-105.922.835.

2 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung ECAP erfolgt per Stichtag 31.12.2022 in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Obligationenrecht und dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER inkl. FER 21. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Die Jahresrechnung wurde am 29.03.2023 durch den Stiftungsrat genehmigt.

3 Nahestehende Organisationen

Folgende Organisationen und Institutionen sind der Stiftung ECAP nahestehend:

1. **ECAP Consulenze S.r.l., Como** - Die Stiftung ECAP ist zu 100% an der Gesellschaft (GmbH italienischen Rechtes) in Como beteiligt. Diese Gesellschaft bezweckt die Teilnahme an transnationalen Projekten. Guglielmo Bozzolini ist Mitglied des Verwaltungsrates.

4 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Sofern keine besonderen Erläuterungen angebracht werden, erfolgt die Bewertung zu Marktwerten am Bilanzstichtag.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Nominalwert abzüglich Delkredere für Bonitätsrisiken auf ausstehenden Kursgelder.

Beteiligungen

Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendige Abschreibungen.

Auf eine Konsolidierung der Beteiligung an der ECAP Consulenze S.r.l., Como wurde verzichtet, da die Geschäftstätigkeit unbedeutend ist.

Sachanlagen

Anschaffungswert abzüglich planmässig vorgenommener Abschreibungen.

Nutzungsdauer: Mobiliar, Maschinen/Apparate 5 Jahre, EDV-Anlagen 3 Jahre.

Aktivierungsgrenze: CHF 3'000.

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber öffentlichen Ämtern	CHF	4'678'967.57	3'046'271.24
Andere Forderungen	CHF	1'451'923.54	1'019'810.75
Total	CHF	6'130'891.11	4'066'081.99

Als Debitoren bestehen Guthaben gegenüber verschiedenen Organisationen und Ämtern, welche die Aus- und Weiterbildungstätigkeiten finanzieren, und KursteilnehmerInnen. Die Bestände stimmen mit den Verträgen überein.

5.2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

		31.12.2022	31.12.2021
USB-Memory-Sticks	CHF	14'824.83	5'739.58
Diverse vorausbezahlte Aufwendungen 2022	CHF	38'929.25	124'188.25
Beitrag des Hausbesitzers an Umbaukosten	CHF	0.00	508'000.00
Total	CHF	53'754.08	637'927.83

5.3 Finanzanlagen

		31.12.2022	31.12.2021
Mietzinsdepot	CHF	1'405'889.91	1'430'565.56
Total	CHF	1'405'889.91	1'430'565.56

Es handelt sich um Kautionen und Depots für Mietverträge. Diese haben in der Regel eine Laufzeit von über einem Jahr und werden deshalb als Finanzanlagen unter dem Anlagevermögen ausgewiesen.

5.4 Beteiligungen

		31.12.2022	31.12.2021
Beteiligungen	CHF	21'605.55	21'605.55
Total	CHF	21'605.55	21'605.55

Die Beteiligungsquote der ECAP Consulenze S.r.l. beträgt 100% und wurde mit Euro 20'000.00 im Juni 2004 gegründet. Im Jahr 2015 wurde der Buchwert dem aktuellen Euro-Kurs angepasst. Am 1.12.2022 wurden die Verluste 2019/2020/2021 der Gesellschaft von der ECAP ausgeglichen (siehe 6.5).

5.5 Sachanlagen

		31.12.2022	31.12.2021
Sachanlagen	CHF	712'705.61	701'138.99
Total	CHF	712'705.61	701'138.99

Die Sachanlagen werden in die Positionen EDV-Anlagen, Büromobiliar / Einrichtungen, Maschinen/Apparate und Liegenschaften unterteilt. Im Berichtsjahr wurde zur Hauptsache in Klasseneinrichtungen und Informatik für Kurse investiert.

Anlagespiegel 2022	EDV-Anlagen	Büromobiliar/ Einrichtungen	Machinen und Apparate	Liegen- schaften	Total Sachanlagen
Anschaffungswerte 01.01.2021	280'036	1'053'268	68'037	1'805'000	3'206'341
Zugänge	170'785	218'631	0	0	389'416
Abgänge	-133'204	-250'207	-13'906	-1'630'000	-2'027'317
Anschaffungswerte 31.12.2021 / 01.01.2022	317'617	1'021'692	54'131	175'000	1'568'440
Zugänge	273'519	163'613	10'128	0	447'260
Abgänge	-121'900	-160'270	0	0	-282'170
Anschaffungswerte 31.12.2022	469'236	1'025'035	64'259	175'000	1'733'530
Kumulierte Wertberechtigungen 01.01.2021	166'936	599'330	21'952	75'000	863'218
Planmässige Abschreibungen	144'845	217'948	13'607	25'000	401'400
Abgänge	-133'204	-250'207	-13'906	0	-397'317
Kumulierte Wertberechtigungen 31.12.2021/01.01.2022	178'577	567'071	21'653	100'000	867'301
Planmässige Abschreibungen	197'212	200'629	12'852	25'000	435'693
Abgänge	-121'900	-160'270	0	0	-282'170
Kumulierte Wertberechtigungen 31.12.2022	253'889	607'430	34'505	125'000	1'020'824
Nettobuchwerte 01.01.2021	113'100	453'938	46'085	1'730'000	2'343'123
Nettobuchwerte 31.12.2021	139'040	454'621	32'478	75'000	701'139
Nettobuchwerte 31.12.2022	215'347	417'605	29'754	50'000	712'706

5.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten für Material und Dienstleistungen	CHF	550'438.38	472'687.57
Personalverbindlichkeiten	CHF	618'942.51	265'937.51
Total	CHF	1'169'380.89	738'625.08

Die grössten Kreditoren sind Lieferanten sowie offene Beiträge an verschiedene Sozialversicherungen.

5.6a Verzinliches kurzfristiges Fremdkapital

		31.12.2022	31.12.2021
UBS, Kto.Krt. COVID-19	CHF	10'031.55	10'031.55
Total	CHF	10'031.55	10'031.55

Es handelt sich um den Swiss-GOV-Kredit PLUS der UBS mit einer Kreditlimite vom max. CHF 3 Mio. Die Kreditlimite setzt sich zusammen aus einem zu 85 % durch eine Bürgschaftsgenossenschaft gedeckten Teil (Bundesanteil) und einem 15 % UBS-Anteil. Der Kredit darf ausschliesslich zur Sicherung der laufenden Liquiditätsbedürfnisse verwendet werden. Die Kreditlimite reduziert sich quartalsweise um CHF 187 500.00, erstmals per 31. März 2021. Laufzeit bis auf Weiteres, jedoch maximal bis am 31. Oktober 2024.

5.6b Vorauszahlung von Ämter und Organisationen

		31.12.2022	31.12.2021
Vorauszahlung von Ämter und Organisationen	CHF	340'635.20	425'794.00
Total	CHF	340'635.20	425'794.00

Es handelt sich um eine Vorauszahlung seitens des AVA Bern, der für die Durchführung der Arbeitsmarktlichen Massnahme BINplus in den Jahren 2022-2026 nötigen Investitionskosten.

5.7 Passive Rechnungsabgrenzungen

		31.12.2022	31.12.2021
Erhaltener Ertrag des Folgejahres	CHF	3'213'093.42	1'569'243.90
Personalverbindlichkeiten	CHF	268'381.97	238'971.00
Total	CHF	3'481'475.39	1'808'214.90

Zu diesem Konto gehören bereits erhaltene Subventionen oder Beiträge für Kurse im 2023.

5.8 Langfristige Verbindlichkeiten

		31.12.2022	31.12.2021
UBS, nicht verzinlicher Kredit COVID-19	CHF	416'600.00	500'000.00
Darlehen ECAP-SEI	CHF	140'000.00	140'000.00
Total	CHF	556'600.00	640'000.00

Beim nicht verzinlichen UBS-Kredit handelt es sich um den COVID-19 Kredit mit Bundesdeckung bis max. CHF 500'000.00. Die Laufzeit des Kredites beträgt max. 60 Monate und die Rückzahlung erfolgt schrittweise seit dem 31.03.2022.

Das Darlehen wurde zinslos vom «Fondo ECAP-SEI» gewährt und ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

5.9 Vorsorgeverpflichtungen

Die Stiftung ECAP ist für Ihre BVG-Lösung bei der Allianz Suisse versichert und angeschlossen. Die Vertragsnummer lautet: G47978-1

Das BVG bei der Allianz Suisse ist eine Vollversicherung. Eine Unterdeckung ist nicht möglich, die Versicherer müssen die Vorsorgeleistung stets zu 100% garantieren.

		31.12.2022	31.12.2021
Jährlicher Vorsorgeaufwand (Arbeitgeberbeiträge)	CHF	1'491'492.90	1'286'210.55
Verbindlichkeiten per Ende Jahr	CHF	221'873.10	0.00

6 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

6.1 Dienstleistungsertrag

		31.12.2022	31.12.2021
Kursrertrag	CHF	23'027'910.26	17'686'297.51
Subventionen	CHF	25'269'353.70	27'201'136.98
Projektertrag	CHF	17'105.00	51'180.00
Diverser Ertrag	CHF	185'781.36	212'324.70
Total	CHF	48'500'150.32	45'150'939.19

6.2 Personalaufwand

		31.12.2022	31.12.2021
Personalaufwand	CHF	38'395'708.06	35'454'502.64
Total	CHF	38'395'708.06	35'454'502.64

Der Personalaufwand beinhaltet die Aufwendungen für die Lehrkräfte und Angestellten in den neun Regionalstellen, der Sekundarschule Enrico Fermi, der zentralen Diensten und der Geschäftsleitung.

6.3 Übriger betrieblicher Aufwand

		31.12.2022	31.12.2021
Übriger betrieblicher Aufwand	CHF	7'676'819.23	7'730'683.16
Total	CHF	7'676'819.23	7'730'683.16

Der übrige betriebliche Aufwand hat um rund CHF 53'863.93 abgenommen.

6.4 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21.22

Gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 wird der administrative Aufwand der Stiftung ECAP separat ausgewiesen. Er umfasst die anteilmässigen Aufwendungen für Personal, Sachaufwand, Verwaltungsaufwand, Werbung und Abschreibungen der Geschäftsleitung und der zentralen Dienste am ECAP Hauptsitz gemäss Kostenstelleauswertung.

	Direkter Aufwand	admin. Aufwand	Total
	(CHF)	(CHF)	(CHF)
Unterrichtsmaterial, Kursspesen	-1'933'869.67	-35'841.34	-1'969'711.01
Löhne und Gehälter	-31'886'653.53	-1'010'538.94	-32'897'192.47
Sozialversicherungen	-5'114'816.84	-184'452.91	-5'299'269.75
Weiterbildungskurse	-37'403.06	-10'247.07	-47'650.13
Personal- und Reisespesen	-124'536.97	-27'058.74	-151'595.71
Raumaufwand	-6'174'265.16	-167'572.18	-6'341'837.34
Reparatur und Unterhalt	-212'347.50	-32'073.03	-244'420.53
Verwaltungsaufwand	-237'612.20	-337'016.74	-574'628.94
Werbeaufwand	-411'538.08	-20'340.67	-431'878.75
Sonstiger Aufwand	-58'056.36	-25'997.31	-84'053.67
Abschreibungen	-428'493.57	-7'199.90	-435'693.47
Total 2022	-46'619'592.94	-1'858'338.83	-48'477'931.77
Total 2021	-43'414'626.90	-1'736'387.85	-45'151'014.76

Total administrativer Aufwand in %	2021	2022
des gesamten Aufwandes für die Leistungserbringung	3.85%	3.83%

6.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

<i>Als periodenfremder Ertrag wurden folgende Positionen verbucht:</i>		31.12.2022	31.12.2021
Rückvergütungen und Unvorhergesehenes aus dem Vorjahr	CHF	111'967.90	19'482.80
Bereinigung Abgrenzung Personal aus Vorjahren	CHF	0.00	31'568.37
Total	CHF	111'967.90	51'051.17

<i>Als periodenfremder Aufwand wurden folgende Positionen verbucht:</i>			
Definitive Prämienabrechnungen			
Sozialversicherungen Vorjahr	CHF	0.00	66'299.95
Begleichung Verluste ECAP Consulenze 2019/2020/2021	CHF	21'028.24	0.00
Bereinigung Taggelder Mitarbeiter Vorjahr	CHF	18'790.45	5'556.00
Unvorhergesehene Kreditoren und Rückerstattungen an Kursteilnehmer	CHF	106'821.18	134'152.22
Erstmalige Abgrenzung überjähriger Kurse		0.00	407'977.36
Total	CHF	146'639.87	613'985.53

7 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Als Fonds gelten die flüssigen Mittel, welche die Liquiditätsreserve der Fondazione ECAP darstellen.

Der Geldzufluss aus Betriebstätigkeit ist zur Hauptsache auf das Jahresergebnis, die Abschreibungen sowie die Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der Passiven Rechnungsabgrenzungen zurückzuführen.

Der Geldabfluss aus Investitionstätigkeit zeigt die Investitionen in die Finanz- und Sachanlagen. (vgl. Erläuterungen zu den Sachanlagen).

Zur Absicherung der Liquidität hat die Stiftung ECAP von der Möglichkeit der COVID-19 Kreditfinanzierung mit Bundesdeckung Gebrauch gemacht. Von der gewährten Kreditlimiten von insgesamt CHF 3.5 Mio. wurden im Berichtsjahr bei der UBS COVID-Kredite von CHF 426'631.55 beansprucht.

8 Erläuterung zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Das Jahresergebnis wurde wie folgt verwendet:

GAV Solidaritätsfonds:	Zuweisung CHF 11'505.06
Fonds Stiftung FOPRAS:	Entnahme CHF 123'786.76
Risikofonds:	Zuweisung von CHF 219'070.06

9 Fondskapital

Der **GAV-Solidaritätsfonds** wird mit den Solidaritätsbeiträgen der MitarbeiterInnen geüfnet und dient zur partialen Deckung der GAV-Vollzugskosten.

Gemäss Fusionsvertrag hat sich die Stiftung ECAP verpflichtet, die Ausbildungstätigkeiten der Stiftung FOPRAS im Rahmen ihrer Ausbildungsprogramme weiterzuführen und das übertragene Kapital ausschliesslich zu diesem Zweck einzusetzen. Im Zusammenhang mit der Fusion wurde das Stiftungskapital der FOPRAS und nicht betriebsnotwendige Rückstellungen als zweckgebundener **Fonds Stiftung FOPRAS** klassifiziert.

Die Tätigkeiten der «FOPRAS» werden seit der Fusion in drei eigenen Kostenstellen geführt. Der Aufwandüberschuss der Kostenstelle FOPRAS beträgt im 2022 CHF 123'786.76. Er wurde dem Fonds Stiftung FOPRAS belastet.

10 Übrige Angaben (in CHF)

Eventualverbindlichkeiten		31.12.2022	31.12.2021
Langfristige Mietverträge	CHF	9'994'231.90	12'727'240.60
Nicht bilanzierte Leasingverträge	CHF	0.00	0.00
Total	CHF	9'994'231.90	12'727'240.60

Fälligkeitsstruktur der nicht bilanzierten Verpflichtungen:

1 Jahr	CHF	2'718'337.80	3'015'000.90
2 - 5 Jahre	CHF	6'467'694.10	8'549'664.70
über 5 Jahre	CHF	808'200.00	1'072'152.00

UBS Eventualverpflichtungen/ Zahlungsgarantien		Jahres- belastung	Saldo	Verfall
30GA-A39688-1Y2S, Mietgarantie, BS	CHF	608.35	50'000.00	
30GA-A39700-1Y2S	CHF	300.00	4'000.00	
30GA-F91566-6KXN, Mietgarantie, LU	CHF	685.50	55'000.00	30.06.2025
30GA-F92406-6KXN, Mietgarantie, WT	CHF	638.75	60'000.00	31.07.2025
30GA-H81041-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	585.50	55'000.00	31.03.2026
30GA-H81044-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	300.00	18'600.00	31.07.2026
40GA-J15001-416K, Verpflichtung Swiss-GOV, DN	CHF	300.00	19'800.00	
Total	CHF	3'718.10	262'400.00	

Die Mietverträge für die wichtigsten Geschäfts- und Schulungsräumlichkeiten der ECAP werden in der Regel langfristig abgeschlossen. Damit soll sichergestellt werden, dass die selbstfinanzierten Investitionen in Umbauten und Infrastruktur in diesen Mietobjekten über eine längere Zeit genutzt werden können.

Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt über 350.

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen

Der Stiftungsrat hat im 2022 drei Sitzungen abgehalten. Der wissenschaftliche Beirat hat zweimal getagt. Diese Sitzungen werden nicht entschädigt. Es handelt sich um insgesamt 260 Stunden Freiwilligenarbeit.

Entschädigung an die leitenden Organe

Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Geschäftsleitung wurden im Berichtsjahr wie folgt entschädigt:

- Guglielmo Bozzolini, Geschäftsleiter, CHF 134'193.80
- Giuliana Tedesco-Manca, Stv. Geschäftsleiterin, CHF 126'300.20

Risikobeurteilung

Im Rahmen seiner Pflicht zur Oberleitung der Stiftung hat der Stiftungsrat die Geschäftsleitung mit der Durchführung des Risikomanagements beauftragt. Der Stiftungsrat prüft und entscheidet über die Anträge und Vorschläge der Geschäftsleitung basierend auf der aktuellen Dokumentation des Risikomanagements sowie der operativen Geschäftsplanung. Ausgehend von dieser Dokumentation wird mindestens einmal jährlich eine detaillierte Risikobeurteilung mittels Swot-Analyse und Risikomatrix durchgeführt. Die wesentlichen Risiken werden bewertet und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren finanzielle Auswirkungen geprüft und beurteilt. Allfällige sich daraus ergebende Massnahmen wurden eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Jahresabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2022 haben könnten.

Hauptsitz

ECAP

Siewerdstrasse 8, 8050 Zürich
Tel. +41 43 444 40 70
info@ecap.ch

Regionalstellen

ECAP Aargau

Kasinostrasse 29, 5000 Aarau
Tel. +41 62 836 09 70
infoag@ecap.ch

ECAP Basel

Clarastrasse 17, 4005 Basel
Tel. +41 61 690 96 26
infobs@ecap.ch

ECAP Bern

Freiburgstrasse 139c, 3008 Bern
Tel. +41 31 381 81 33
infobe@ecap.ch

ECAP Solothurn

Biberiststrasse 24, 4500 Solothurn
Tel. +41 32 622 22 40
infoso@ecap.ch

ECAP Ticino Unia

Via Industria 3, 6814 Lamone
Tel. +41 91 604 20 30
infoti@ecap.ch

ECAP Vaud

Av. Alexandre Vinet 19, 1004 Lausanne
Tel. +41 21 320 13 27
infovd@ecap.ch

ECAP Winterthur

Zürcherstrasse 15/19, 8400 Winterthur
Tel. +41 52 213 41 39
infowt@ecap.ch

ECAP Zentralschweiz

Sternmattstrasse 12b, 6005 Luzern
Tel. +41 41 227 50 70
infozu@ecap.ch

ECAP Zürich

Neugasse 116, 8005 Zürich
Tel. +41 43 444 68 88
infozh@ecap.ch

Sekundarschule Enrico Fermi

Freilagerstrasse 32, 8047 Zürich
Tel. +41 43 538 34 91
info@enricofermi.ch